

# Eigenes Kind mit in den Unterricht nehmen

Beitrag von „unter uns“ vom 31. August 2011 18:30

Zitat

Falsch. Du bist auf rechtlichem Gebiet leider äußerst blauäugig.

Danke. Ich stelle dennoch fest, dass entgegen Deiner rechtlichen Expertise die Mitnahme von eigenen Kindern in Unterrichtssituationen offenbar immer wieder praktiziert wird, wie auch aus diesem Thread hervorgeht. M. E. sinnvollerweise.

Das liegt vermutlich daran, dass die meisten Menschen (und auch Schulleiter) Risikoabwägungen treffen, die sie ihren Entscheidungen zugrunde legen. Du dagegen konstruierst worst-case-Szenarien (für Schulen und Situationen, die Du nicht kennst) und leitest daraus Rechtsfolgen ab, die Du dann allem Handeln zugrunde legen willst. Das mag juristisch klug sein, ist aber imho nur bedingt alltagstauglich.